



Ausschreibung

Gründerwettbewerb für Ponyreitschulen (FN)

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN) schreibt in Kooperation mit dem Verein Pferde für unsere Kinder e.V. einen Wettbewerb für Vereine und Betriebe aus, welche die Neugründung einer Ponyreitschule oder die Erweiterung/Umstrukturierung einer bestehenden Reitschule planen. Es werden zehn Vereine/Betriebe/Gründungsprojekte ausgewählt, die von der FN ein Jahr lang mit einer intensiven Beratung begleitet werden. Zudem erhalten die Ausgewählten eine finanzielle Unterstützung und diverse Sachleistungen. Der Gründerwettbewerb für Ponyreitschulen (FN) soll die flächendeckende Entwicklung qualifizierter Ponyreitangebote in Deutschland fördern, sodass zukünftig die notwendige Infrastruktur vorhanden ist, um kleine Kinder bedarfsgerecht an den Pferdesport heranzuführen.

Das Projekt im Überblick

- Ziel: Aufbau einer wirtschaftlich tragfähigen Ponyreitschule für Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren
- Laufzeit: 1 Jahr (ca. Nov./Dez. 2018 bis Nov. 2019)
- Leistungen der FN pro Verein/Betrieb/Gründungsprojekt:
 - Finanzmittel in Höhe von 5.000 Euro
 - Individuelle Beratung über die gesamte Projektlaufzeit
 - Diverse Sachleistungen

Wer kann teilnehmen?

Alle Pferdesportvereine, -betriebe und Personen, die innerhalb der letzten 24 Monate vor Einsendeschluss eine Ponyreitschule neu gegründet haben oder dies planen, sowie diejenigen, die ihre bestehende Reitschule erweitern oder umstrukturieren wollen, können sich um die finanzielle und beratende Unterstützung ihrer Maßnahme bewerben. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, eine kindgerechte Infrastruktur zu schaffen. Hierzu zählen u.a. folgende Faktoren: Reitanlage, Ausbilder, Schulponys, Ausrüstung, Sicherheitsaspekte etc. Ziel ist eine auf Nachhaltigkeit ausgelegte Gesamtkonzeption. Die Pferdesportanlagen der Bewerber müssen die Kriterien des FN-Grundschildes Pferdehaltung erfüllen. (Eine Kennzeichnung muss zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht vorliegen.) Ebenso muss mindestens eine der handelnden Personen eine Ausbildung zur Trainer C oder höher besitzen.



Wie ist die Bewerbung einzureichen?

Bei diesem Wettbewerb gibt es ein dreistufiges Bewerbungsverfahren:

1. Stufe: Die Bewerbung erfolgt über das dazugehörige Bewerbungsformular. Dieses Formular muss mit einem tabellarischen Lebenslauf, dem Unternehmenskonzept und aussagekräftigen Fotos (in Papierform) per Post bei der FN eingereicht werden.
2. Stufe: Je nach Anzahl der eingegangenen Bewerbungen werden ausgewählte Bewerber zu Vorstellungsrunden eingeladen. Die Teilnahme an einer dieser Veranstaltungen, die in der KW 37 (10. bis 16.09.2018) stattfinden werden, ist für die vollständige Bewerbung notwendig. Veranstaltungsort und -termin werden nach Ablauf der Bewerbungsfrist rechtzeitig bekannt gegeben.
3. Stufe: Aus den in der Vorstellungsrunde präsentierten Bewerbungen wird durch die FN eine Vorauswahl der besten Konzepte getroffen. Die ausgewählten Bewerber werden aufgefordert einen Businessplan zu erstellen, der auf dem in der ersten Stufe erstellten Konzept aufbaut. Dieser sollte Aufschluss über die Gründerpersonen, das Produkt/die Dienstleistungen, die Marktübersicht, das Marketing, die Unternehmensorganisation, das Personal, die Chancen und Risiken sowie die Finanzierung geben. Eine Orientierungshilfe findet sich frühzeitig vor dem Start der dritten Stufe auf unserer Homepage:

www.pferd-aktuell.de/gruenderwettbewerb

Die FN behält sich hinsichtlich der Projektzusage eine Besichtigung der (geplanten) Pferdesportanlagen vor. Die Auswahl der zehn finalen Konzepte erfolgt auf Basis der eingereichten Businesspläne durch eine Jury bis November 2018. Die ausgewählten Vereine/Betriebe/Neugründungen erhalten eine gesonderte Einladung zur Auftaktveranstaltung im November/Dezember 2018 und sind verpflichtet, an dieser teilzunehmen.

Weitergehende, ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Bewerbungsformular.

Wie sieht die finanzielle Unterstützung durch die FN aus?

- Mit der Auswahl der zehn besten Konzepte im November 2018 erhalten alle Bewerber eine Zu- oder Absage über die finanzielle Unterstützung.
- Die Verwendung der Fördergelder wird mit den Beratern der FN individuell abgestimmt. Mit der Bewilligung erhalten die Vereine/Betriebe eine erste Abschlagszahlung in Höhe von 2.500 Euro.
- Die ausgewählten Vereine/Betriebe verpflichten sich, einen vierteljährlichen Ergebnismittelbericht (Status Projektplan, Verwendungsnachweise) zu erbringen.



- Nach der ersten Hälfte der Projektlaufzeit erhalten die Vereine/Betriebe eine zweite Abschlagszahlung in Höhe von 2.000 Euro.
- Die von den Vereinen/Betrieben in ihrer Bewerbung angekündigten Maßnahmen müssen innerhalb des angegebenen Projektzeitraumes umgesetzt werden. Ebenso muss der FN bis zu diesem Zeitpunkt eine ausführliche Dokumentation der Maßnahmen vorliegen.
- Nach Begutachtung der Abschlussdokumentation durch die FN erhält der Verein/Betrieb die Abschlussrate in Höhe von 500 Euro.

Was ist sonst noch wichtig?

- Die Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN) begleitet diesen Wettbewerb durch eine intensive Beratung der Vereine/Betriebe.
- Mit Ihrer Teilnahme am Projekt berechtigen Sie die FN zur Tragfähigkeitsprüfung ihres Gründungsvorhabens.
- Die FN behält sich die Überprüfung der einzelnen Vereine/Betriebe inkl. ihrer erstellten Konzepte und Ausführungen vor.
- Sie erklären, dass mit der Bewerbung keine Rechte Dritter verletzt werden. Dies gilt insbesondere für fremde Urheberrechte, z.B. an eingesandten Fotos, Texten und Filmsequenzen, sowie für Persönlichkeitsrechte fotografierter oder gefilmter Personen. Der Teilnehmer stellt die FN von Ansprüchen Dritter aus Verletzung derartiger Rechte und den Rechtsverfolgungskosten frei.
- Persönliche Daten sowie Ihre Finanzübersicht werden vertraulich behandelt.
- Die teilnehmenden Vereine/Betriebe verpflichten sich zur Zusammenarbeit mit der FN-Öffentlichkeitsarbeit sowie den Medienpartnern des Wettbewerbs.
- Die Betriebe verpflichten sich, im Rahmen des Wettbewerbs Mitglied im Landespferdesportverband und Partnerbetrieb der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) zu werden.
- Die Vereine/Betriebe verpflichten sich mit der Teilnahme am Wettbewerb, einen Vertrag mit der FN zu schließen, aus dem die ausschließlich projektbezogene Verwendung der Fördermittel hervorgeht.
- Die teilnehmenden Vereine/Betriebe verpflichten sich, gemeinsam mit dem Businessplan ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis der/des Projektverantwortlichen, welches nicht älter als sechs Monate ist, einzureichen.
- Bei Nichterfüllung der genannten Pflichten der Vertragspartner behält sich die FN ein Rücktrittsrecht vor.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Bitte nehmen Sie die Datenschutzerklärung auf <https://www.pferd-aktuell.de/fn/datenschutzerklaerung/> zur Kenntnis.

**Bewerbungsfrist:
15. Juli 2018**



Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die nachfolgende Adresse:

**Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.
Abteilung Breitensport/Vereine/Betriebe
z. Hd. Flavia Lehmkämer / Sarah Baum
Freiherr-von-Langen Str. 13
48231 Warendorf**

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen und Rückfragen:

Flavia Lehmkämer (Projektleitung)
Tel: 02581-6362-239
E-Mail: flehmkaemper@fn-dokr.de

Sarah Baum
Tel: 02581-6362-608
E-Mail: sbaum@fn-dokr.de



Terminübersicht Gründerwettbewerb für Ponyreitschulen (FN)

15.07.2018	Einsendeschluss des Bewerbungsformulars (1. Bewerbungsstufe)
Die Auswahl der Bewerber für die regionalen Vorstellungsrunden erfolgt in den Wochen nach der Bewerbungsfrist.	
10. bis 16.09.2018	Regionale Vorstellungsrunde der Vereine/Betriebe/Neugründungen (2. Bewerbungsstufe)
Die Auswahl der besten Konzepte für die 3. Bewerbungsstufe erfolgt in der Woche nach der Vorstellungsrunde.	
26.10.2018	Einsendeschluss der Businesspläne (3. Bewerbungsstufe)
Die Besichtigung der Reitanlagen findet während der 3. Bewerbungsstufe statt.	
Mitte November	Bekanntgabe der final ausgewählten Vereine/Betriebe/ Neugründungen – Einladung zur Auftaktveranstaltung
Ende November/ Anfang Dezember	Auftaktveranstaltung